

Das **Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen** in Köln (hbz) ist eine zentrale Dienstleistungs- und Entwicklungseinrichtung für die Hochschulbibliotheken in NRW. Die Gruppe Digitale Inhalte, die für Hochschulen Konsortien in Nordrhein-Westfalen und Rheinland Pfalz zum gemeinsamen Erwerb von elektronischen Inhalten organisiert, sucht zum nächstmöglichen Termin eine/einen



Softwareentwickler/Softwareentwicklerin

(bis Entgeltgruppe 13 TV-L, bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzung)

Ihre Aufgaben

- Entwicklung eines Systems zur Abbildung lizenztechnischer Informationen und Arbeitsabläufe
- Technische Umsetzung eines Datenmodells samt Funktionsmodell und Schnittstellen
- Technischer Ansprechpartner für Kunden im Rahmen des Projekts und Präsentationen von Projektergebnissen
- Analyse komplexer Datenstrukturen und Datenkonvertierungen

Ihre Qualifikation

- abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium in Informatik oder einem vergleichbaren Studiengang
- gute Kenntnisse in der objektorientierten Softwareentwicklung, z. B. mit Java/J2EE oder Groovy
- Kenntnisse in Skriptsprachen und möglichst praktische Erfahrung in REST-basierten Webservices
- gute Kenntnisse und praktische Erfahrung im Umgang mit relationalen Datenbanksystemen
- wünschenswert sind Erfahrungen im Umgang mit Java-Frameworks wie z. B. Spring oder Grails
- wünschenswert Kenntnisse in Webtechnologien: XML, HTML 5, CSS 3, JavaScript, jQuery
- wünschenswert sind Kenntnisse in der Serveradministration (GNU/Linux)
- sehr gute Fremdsprachenkenntnisse in Englisch
- wünschenswert sind Kenntnisse von Bibliotheksabläufen

Sie verfügen zudem über

- sowohl ausgeprägte Teamfähigkeit als auch die Fähigkeit zur selbständigen Arbeit
- Die Fähigkeit, sich schnell, selbständig und umfassend in neue Problemstellungen einzuarbeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit, sich in technische Standards und/oder Frameworks einzuarbeiten
- hohe Bereitschaft zur sorgfältigen Softwaredokumentation
- gute kommunikative Fähigkeiten

Wir bieten Ihnen

- eine spannende und herausfordernde Tätigkeit im bibliothekarischen Umfeld, die Ihnen die Möglichkeit gibt, Ihre bisherigen Fähigkeiten in der Konzeption und Umsetzung von Softwarearchitektur um einen speziellen Bereich zu erweitern
- ein zunächst für 48 Monate befristetes Arbeitsverhältnis
- vielfältige Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- die Teilnahme am Großkundenticket der KVB („Jobticket“ für den Verkehrsverbund Rhein-Sieg)
- ein flexibles Arbeitszeitmodell

Die Eingruppierung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Eine endgültige Stellenbewertung bleibt vorbehalten.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen der Familienförderung bietet das hbz geeignete und zuverlässige Unterstützung bei der Kinderbetreuung durch B.u.K (<http://www.buk-fs.de>) an. Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten sind erwünscht.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Die Wahrnehmung der Aufgaben ist auch im Wege einer Teilzeitbeschäftigung möglich.

Ansprechpartnerin

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Frau Selbach gerne zur Verfügung (Telefon 0221/400 75-275, E-Mail: selbach@hbz-nrw.de). Allgemeine Informationen über das Hochschulbibliothekszentrum sind unter der Internetadresse www.hbz-nrw.de einzusehen.

Verfahren

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte mit dem Kennwort „**48FG16X**“ bis zum **30.06.2016** an das

Hochschulbibliothekszentrum des Landes NRW
Personalservice
Postfach 27 04 51
50510 Köln

oder digital per E-Mail an: bewerbung@hbz-nrw.de.

Hinweis: Die üblichen Bewerbungsunterlagen bitte nur in Kopie einreichen. Es erfolgt keine Rücksendung. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von fünf Monaten vernichtet. Bei einem beigefügten Freiumschlag erfolgt eine Rücksendung der Unterlagen. Bei einer digitalen Bewerbung bitte möglichst alle Dokumente in einer *.pdf-Datei oder in einem komprimierten Ordner versenden. Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzmäßig bedenklich. Der Versender trägt dafür die volle Verantwortung.

Vor Übersendung Ihrer Bewerbung werden Sie gebeten, Ihre Gehaltsvorstellung mit den durch den TV-L vorgegebenen Möglichkeiten abzugleichen (siehe hierzu www.tdl-online.de).